



## Gemeindeverwaltung Ulmiz

Dorfstrasse 120  
3214 Ulmiz

Tel. ☎: 031 751 14 61  
Mail ✉: info@ulmiz.ch

## Öffnungszeiten:

Dienstag 17.00 Uhr - 19.00 Uhr  
Mittwoch 08.00 Uhr - 11.00 Uhr

# Ulmiz-Info

Offizielles Bulletin der Gemeinde

Ausgabe Nr. 31

## DER GEMEINDERAT

### **Bruno Spycher** Gemeindepräsident

Verwaltung  
Finanzen  
Soziales  
Gesundheit

### **Barbara Spiller** Vize-Präsidentin

Bauwesen  
Raumplanung  
(Öffentlicher) Verkehr

### **Simon Schmied**

Öffentliche Sicherheit  
Wasserbau  
Volkswirtschaft  
Kultur/Freizeit

### **Beat Auderset**

Trinkwasser  
Abwasser  
Abfallentsorgung  
Friedhof

### **Paolo Moretto**

Bildung  
Familienergänz. Kinder-  
betreuung  
Liegenschaften  
Kirche

## VERWALTUNG

**Nicole Kocher**  
**Fabienne Stucki**



## Informationsveranstaltung zur geplanten Fusion mit der Gemeinde Gurmels

Die Gemeinderäte von Ulmiz und Gurmels haben in den letzten Monaten eine Vereinbarung erarbeitet, welche die Fusion der beiden Gemeinden per 1. Januar 2026 vorsieht.

Die Vereinbarung wird, unter Vorbehalt der Genehmigung der Finanzhilfe durch den Staatsrat, Anfang November 2024 im Amtsblatt des Kantons Freiburg publiziert, der Urnengang ist am 9. Februar 2025 geplant.

Die Einwohner:innen von Ulmiz und Gurmels sind am **Montag, 2. Dezember 2024, 19.30 Uhr** zu einer gemeinsamen Informationsveranstaltung in der Riederhalle in Ried bei Kerzers eingeladen.

Anlässlich des Infoabends werden die beiden Gemeinderäte einerseits über die Details zur geplanten Fusion informieren und stehen andererseits für Fragen zur Verfügung.

Die Bevölkerung wird spätestens Anfang November 2024 mit einem in allen Haushaltungen der Gemeinden Ulmiz und Gurmels erscheinenden Flugblatt zu diesem Infoabend eingeladen.

## Aktuelles aus der Gemeindeverwaltung

---

### Nächste Abstimmung



Sonntag, 24. November 2024

Eidg. Volksabstimmung

### Nächste Gemeindeversammlungen



Mittwoch, 11. Dezember 2024, um 20.00 Uhr im Gemeindesaal

Mittwoch, 21. Mai 2025, um 20.00 Uhr im Gemeindesaal

### Weihnachtsferien



Die Gemeindeverwaltung bleibt von Montag, 23. Dezember 2024, bis Freitag, 3. Januar 2025, geschlossen.

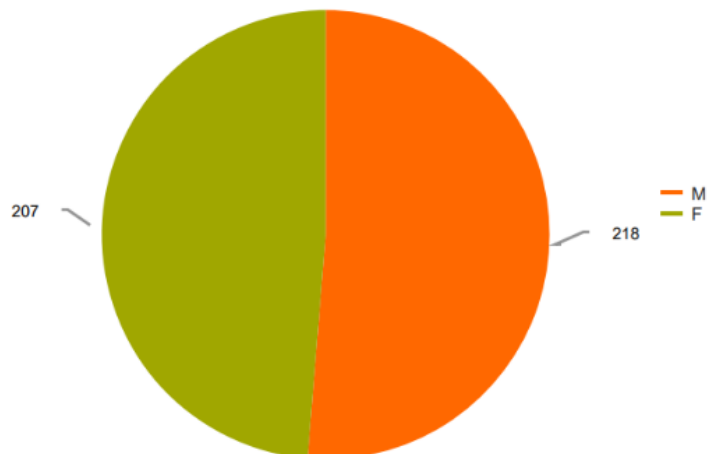
Gerne sind wir im neuen Jahr, ab Dienstag, 7. Januar 2025, wieder persönlich für Sie da. Wir wünschen Ihnen bereits jetzt eine ruhige und besinnliche Vorweihnachtszeit, frohe Weihnachten und einen guten Start im neuen Jahr.

## Einwohnerkontrolle: Einwohnerstatistik

---

Stand: 22. Oktober 2024

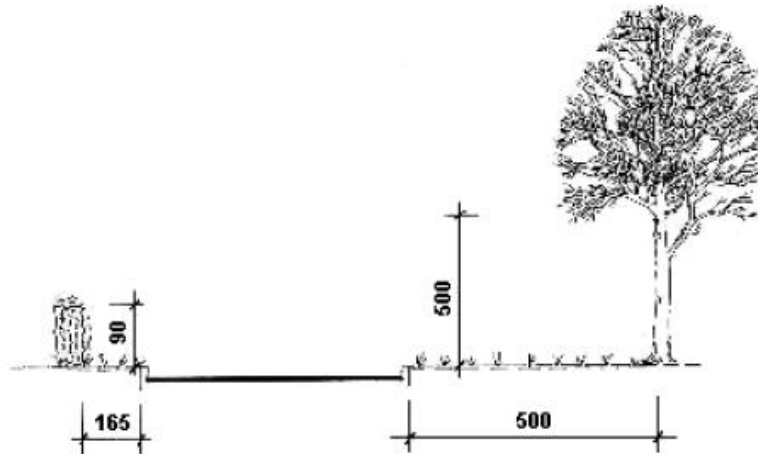
Einwohner	Total
Schweizer	406
Ausländer	19
<b>Total</b>	<b>425</b>



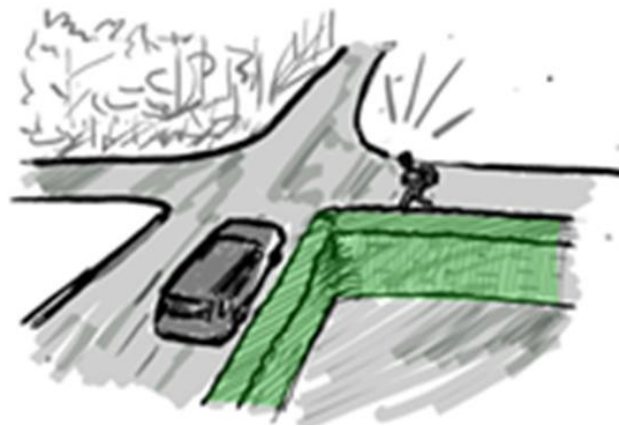
## Schneiden von Bäumen und Hecken

Bäume und Hecken entlang von öffentlichen Strassen, Wegen und Trottoirs müssen gemäss den gesetzlichen Vorschriften mindestens einmal jährlich zurückgeschnitten werden. Diese Massnahme dient der Verkehrssicherheit sämtlicher Verkehrsteilnehmenden.

- Der Rückschnitt auf den gesetzlichen Abstand muss bis Mitte November vorgenommen werden. Der Strassen- und Trottoirraum ist von überhängenden Zweigen und Ästen komplett zu befreien.



- In Kreuzungs-, Ausfahrts- und Kurvenbereichen müssen die Sichtweiten immer gewährleistet sein.



- Hecken und Bäume sind auch unter dem Jahr auf Überwuchs zu kontrollieren und allenfalls zurückzuschneiden.
- Ortstafeln, Verkehrsschilder, Hydranten und Strassenlampen müssen jederzeit von Bepflanzungen frei sein.

Bitte beachten Sie, dass Bepflanzungen im Strassen- und Trottoirbereich je nach Wuchs unter Umständen mehrmals jährlich zurückgeschnitten werden müssen.

Weitere Informationen entnehmen Sie auf unserer Internetseite unter [www.ulmiz.ch / Bauwesen / Formulare / Richtlinien über Mauern, Einfriedungen und Pflanzungen](http://www.ulmiz.ch/Bauwesen/Formulare/Richtlinien%20über%20Mauern,%20Einfriedungen%20und%20Pflanzungen)

## **Sammelplätze für Kehr- und Grüngutabfuhr**

---

Um eine reibungslose Entsorgung des Grüngutes zu gewährleisten, bitten wir Sie Folgendes zu beachten:

- Das Grüngut ist am Abfuhrtag bis spätestens 7.00 Uhr oder frühestens am Vorabend, auf den offiziellen Sammelplätzen der Gemeinde bereitzustellen.
- Äste müssen mit einer Schnur (kein Plastik oder Metall) gebündelt werden. Das Bündel darf max. 25 kg wiegen.
- Es dürfen nur Äste mit einem max. Ø von 30 cm und einer Länge von 1.50 m abgestellt werden.

Bitte beachten Sie, dass über die Grüngutabfuhr nur für die Kompostierung zugelassene Abfälle entsorgt werden dürfen. Nicht zugelassenes Material kann die Kompostieranlage Seeland AG zurückweisen oder auf Kosten des Verursachers entsorgen.

Der Gemeinderat bittet Sie, diese Vorgaben unbedingt einzuhalten, da es in letzter Zeit leider sehr häufig vorkam, dass Grüngut - Tage vor dem Abfuhrtermin - ungebündelt sowie in nicht zulässiger Länge bei den Sammelplätzen deponiert und in der Folge nicht von der Firma Haldimann mitgenommen wurde. Dies führt verständlicherweise immer wieder zu grossem Ärger bei den Anwohnern der Sammelplätze, welche sich weder über den unordentlichen Anblick der Plätze noch über das herumfliegende/-liegende Laub freuen.

## **Bankettunterhalt, Böschungen mähen und Schächte frei halten**

---

Immer wieder stellt die Gemeinde fest, dass die Eigentümer:innen von Liegenschaften und Grundstücken der dazugehörigen Pflicht der Grünpflege, insbesondere der Pflege von Böschungen entlang von Strassen oder dem Entfernen von herabfallendem Laub auf die Strassen, nicht genügen nachkommen.

Das Laub kann die Schächte verstopfen und damit die Funktionalität der Kanalisation einschränken oder diese gar zum Erliegen bringen. Böschungen, besonders entlang von Strassen, welche gar nicht oder erst spät gemäht werden, können Gefahrensituationen im Strassenverkehr herbeiführen. Ausreichende Sichtverhältnisse sind Voraussetzung für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer und Fussgänger. Denken Sie bitte auch an die Schulkinder und ihre sicheren Schulwege.

Die Gemeinde fordert deshalb sämtliche Eigentümer:innen von Liegenschaften und Grundstücken auf, der Grünpflege regelmässig und ausreichend nachzukommen.

## Adventsfenster 2024

---



## Adventsfenster 2024

Der diesjährige Sommer neigt sich langsam dem Ende zu – die Tage werden kürzer, die Temperaturen sinken und die Vorweihnachtszeit nähert sich mit grossen Schritten.

Alle Jahre wieder...

...schmücken im besten Fall 24 ideenreiche Adventsfenster unser Dorf und machen den abendlichen Spaziergang zu einem abwechslungsreichen Erlebnis. Jeden Abend wird an einer anderen Adresse ein neu gestaltetes Fenster erleuchtet. Mit Einbruch der Dunkelheit können täglich mehr weihnachtlich dekorierte Fenster bewundert werden.

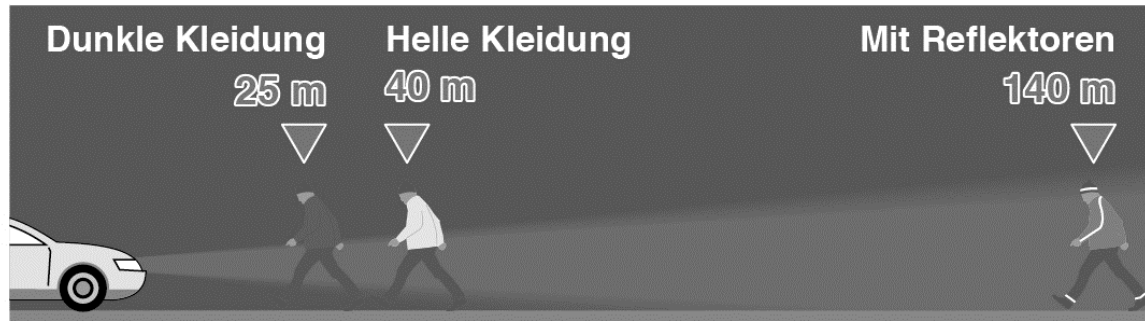
Möchten Sie in diesem Jahr auch (wieder) mitmachen und ein Adventsfenster gestalten? Dann melden Sie sich bitte bis **spätestens Samstag, 9. November 2024**, bei Manuela Linder per

- E-Mail: [manuela@alinder.ch](mailto:manuela@alinder.ch) oder
- Telefon, SMS, WhatsApp: 079 403 03 25.

Die Fenster sollten, wenn möglich ab dem Eröffnungstag, täglich von 18.00 – 21.00 Uhr, bis zum 31. Dezember 2024 beleuchtet sein. Bei der Anmeldung ist mitzuteilen, ob Sie zwischen 18.00 Uhr – 19.30 Uhr etwas Kleines ausschenken werden. Die Bevölkerung wird gebeten, jeweils eine eigene Tasse mitzubringen.

## Mach dich Sichtbar „Sehen und gesehen werden“

### Sichtbarkeit von Fussgängern bei Dunkelheit



Grafik: KEYSTONE, Quelle: BFU

Nachts sowie bei Regen und Schnee ist die Sicht stark eingeschränkt. 90 % der Informationen im Verkehr werden über das Auge aufgenommen. Daher ist das Unfallrisiko in der Dämmerung und Nacht dreimal so hoch wie bei Tageslicht, bei Nebel oder Schneefall sogar zehnmals so hoch.

### Die wichtigsten Tipps auf einen Blick

#### Für Fussgänger und Jogger:

- Kleider mit rundum sichtbaren lichtreflektierenden Materialien tragen
- Lichtreflektierende Accessoires insbesondere an beweglichen Körperteilen tragen (Beine, Arme)
- Benutzen Sie einen Regenschirm mit lichtreflektierendem Material

#### Für Kinder:

- Beim Kauf darauf achten, dass Regen- und Winterjacken, Schul- und Sporttaschen sowie Winterschuhe ausreichend grosse lichtreflektierende Flächen aufweisen
- Lassen Sie Ihre Kinder Dreiecksgürtel oder Leuchtwesten auch ausserhalb des Schulweges tragen
- Wählen Sie den sichersten - nicht den kürzesten - Schulweg für Ihre Kinder

#### Für Radfahrer:

- Das Velo vorne und hinten mit Beleuchtung und Reflektoren sowie mit Reflektoren an den Pedalen (wie gesetzlich vorgeschrieben) ausrüsten
- Die Beleuchtung regelmässig überprüfen
- Kleidung und Accessoires mit lichtreflektierenden Materialien tragen, wie die Fussgänger

#### Für Autofahrer:

- Die Fahrweise der Sicht und der Witterung anpassen
- Eigene Sehstärke regelmässig überprüfen lassen
- Regelmässige Kontrolle der Lichter auf Sauberkeit und Funktionstüchtigkeit
- Front-, Heck- und Seitenscheiben vollständig von Eis und Schnee befreien, darauf achten, dass sie nicht beschlagen sind

## Kurzgeschichten aus Ulmiz von Kurt «Louis-Kürtu» Meyer

Kurt «Louis-Kürtu» Meyer, ein Ulmizer der mittlerweile in Österreich lebt, hat vier Geschichten und «Müschterli» von und über Ulmiz geschrieben. Wer «Schabi» und «Balsigers Bernhardiner» noch gekannt hat, wird über die Geschichten sicherlich schmunzeln.

In den vergangenen Ausgaben des Infoblatts haben wir immer mal wieder eine der vier Kurzgeschichten veröffentlicht.

Wir wünschen viel Spass beim Lesen der Vierten und letzten Kurzgeschichte und bedanken uns bei Kurt Meyer, dass er die Erlebnisse mit uns und der Bevölkerung geteilt hat.

### Di erschti Zigarette

Es war «gang und gäbe», dass wir drei älteren Brüder zusammen am Sonntagvormittag nach der Sonntagsschule, aber auch später unsere Grosseltern besuchten. Im Sommer sassen wir draussen auf der Bank, im Winter dagegen in der warmen Stube auf dem Ofenbänkli. Manchmal durfte ich in den alten Postkarten von Grossmüetti rum schnuppern. Diese hatte sie fein säuberlich in Schuhschaltern gebündelt. Später hat sie mir diese alle geschenkt, mit der Bitte diese gut aufzubewahren! Es wurde im Weiteren über die vergangene Woche geplaudert. und dann bekam jeder von uns der Grösse entsprechend einen Batzen. 20, 30, 40, Rappen und das steigerte sich jedes Jahr um 10 Rp. Dieser «Lohn» durften wir dann «vergängelen» oder auch ins Kässeli legen. Meistens blieb es beim ersten

Der Spezereiladen von der Familie Mäder war in dieser Epoche auch sonntags bis 12.00h geöffnet! Da kehrte ich dann auch etwa mal ein. Mädere boten noch Zigaretten im Offenverkauf an, meistens neue Marken so etwa «Champion» oder «Peter Stuyvesant». So war ich auch an jenem Sonntag im Laden um vier Zigaretten der Marke Stuyvesant zu kaufen. Herr Mäder stutze etwas und meinte, raucht dein Vater nicht Stella? Doch ja antwortete ich, aber er möchte nun mal am Sonntag etwas Neues probieren! So, so meinte Herr Mäder, hoffentlich verträgt er die neue Marke auch! Nach getätigtem Geschäft machte mich schleunigst von dannen!

Nach dem Mittagessen hatte ich es eilig, denn ich war mit Reto und Ernst im Tannholz bei unserer neuen Höhle verabredet. Der Platz war kurz vor der Rotimatt Brücke bei der Abzweigung links ging es zur Brücke rechts hoch Richtung Rebe. Kurz nach dieser Abzweigung befand sich unser vermeintlich geheimer Ort! Es war so üblich, dass jeder etwas mitbringen musste. Ich überraschte mit Vater's neuer Zigarettenmarke ☺, Ernst brachte frisches Bauernbrot und Reto hatte eine Wurst dabei!

Nach getaner Arbeit an unserer Höhle, genossen wir das wohl verdiente Z'imiss! Anschliessend wartete ich mit «Peter Stuyvesant» auf! Nicht schlecht meinte der Eine, der Andere hustend; etwas stark habe zu festgezogen! Wir waren so vertieft im darbringen unseres Rauchopfers, dass wir gar nicht merkten, wie wir beobachtet wurden! Bis sich jemand hinter uns räusperte! Oh Schreck es war niemand geringeres als unser Lehrer Hermann Küng! Wir warfen die «Zigis» sofort zu Boden, aber es war ja eh zu spät. Herr Küng meinte, es sei doch schade für die Zigaretten und hiess und dieselben aufzuheben und ruhig fertig zu rauchen! Genüsslich seine Pfeife rauchend beobachtete er wie wir uns schwertaten! Die Lust war uns aber längst vergangen. Raucht ihr etwa mal im versteckten, fragte er noch? Fast wie auf Kommando schoss es aus uns heraus; nein, nein das ist das erste Mal! Ob er das wohl glaubte? Ohne zu tadeln verabschiedete sich unser Lehrer mit den Worten; «bis Morgen dann»!

Ich ging allgemein gerne zur Schule, aber an diesem Montag war es mir gar nicht so richtig drum! Schwere Herzen setzten wir uns in die Schulbank! 0700h es läutete, der Herr Lehrer trat ein, mit einem leicht geröteten Nacken, was meistens nicht das beste Zeichen war! Aufsatzheft hervor nehmen befahl der Lehrer! Er schrieb den Titel auf die Wandtafel: «Ein Sonntag im Walde» für Kurt, Reto und Ernst: «Meine erste Zigarette»! Päng! nun wusste es auch schon die ganze Oberschule. Vermutlich besuchten wir damals in siebten Klasse.

## Öffentliche Beleuchtung

---

Wenn eine Strassenlampe in Ulmiz nicht funktioniert, melden Sie dies bitte der Gemeindeverwaltung Ulmiz mit Angabe des Standortes und der fünfstelligen Nummer der Leuchte. Die Pannemeldung von öffentlichen Beleuchtungen wird anschliessend durch die Gemeinde an Groupe E weitergeleitet.

## eBill

---

Seit dem 24. Mai 2022 bietet die Gemeinde eBill an.

Mit eBill empfangen Sie Ihre Rechnungen dort, wo Sie sie bezahlen: direkt in Ihrem Online Banking. Für eine zeitsparende, sichere und papierlose Abwicklung Ihrer Zahlungen. Unsere Rechnungen werden in Zukunft das eBill Logo enthalten, um Sie auf den Service aufmerksam zu machen. Die Nutzung von eBill ist keine Pflicht, Sie können die Rechnungen der Gemeinde auch weiterhin in Papierform erhalten. Trotzdem würden wir uns freuen, wenn möglichst viele Rechnungsempfänger das Angebot nutzen würden - gemeinsam können wir so einen wertvollen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt tun.



## Aktionsmorgen: Invasive Neophyten

---

Gerne möchte ich einige invasive Neophyten im Dorf etwas zurückzäunen. Helft ihr mit?

Wir starten mit einem Kafi oder Tee beim Ulmizer Biohof (Dorfstrasse 8). Hier gibt es einen kleinen Theorieinput zum Thema. Danach streifen wir durch Feld und Wald und treten in Aktion.

- Samstag, 17. Mai 9 Uhr bis 12 Uhr
- Samstag, 14. Juni 9 Uhr bis 12 Uhr

Anmeldung bei: Noemi Etter, [info@ulmizer-biohof.ch](mailto:info@ulmizer-biohof.ch)





## Betreuung in Tagesfamilien des Seebezirks



Um einer wachsenden Nachfrage in der Kinderbetreuung zu begegnen sucht die Betreuung in Tagesfamilien Seebezirk dynamische und motivierte Betreuungspersonen, die Lust haben sich in dieser Tätigkeit zu engagieren.

### Sie haben

- Den Wunsch nach einer erfüllenden und spannenden Tätigkeit mit Kindern bei Ihnen Zuhause?
- Zeit sich Kindern zu widmen und ihnen Aktivitäten anzubieten?
- Den Wunsch zur Entwicklung von Kindern beizutragen?
- Gute Deutschkenntnisse.

### Wir bieten Ihnen

- Eine Aktivität bei Ihnen Zuhause (3 Tage pro Woche mindestens)
- Professionelle Anleitung und Unterstützung
- Eine anerkannte und obligatorische Ausbildung
- Ein Gehalt entsprechend den Betreuungsstunden

### Sie möchten sich bewerben ?

Senden Sie uns den Bewerbungsbogen und Ihren Lebenslauf zu

- Per Post  
Betreuung in Tagesfamilien  
des Seebezirks  
Freiburgstrasse 25  
Postfach 341  
3280 Murten
- Per E-Mail  
[iac@accueillejour.ch](mailto:iac@accueillejour.ch)



Tel. 079 912 84 93  
[iac@accueillejour.ch](mailto:iac@accueillejour.ch)  
[www.accueillejour.ch](http://www.accueillejour.ch)

## Freiburger Volkskalender 2024

---

*Von Künstlern, Kirchen und der Murtenlinde*

Der neue Freiburger Volkskalender ist da! Die traditionelle Publikation erscheint bereits zum 116. Mal und enthält eine Fülle von spannenden Artikeln. So zum Beispiel über Jean Tinguely, dem Ausnahme-Künstler; über Viktor Schwaller (1875–1958), einem emsigen Sensler Kirchenmann und Gründer des Volkskalenders. Freddy Peissard, der Künstler aus St. Silvester, erzählt aus seinem spannenden Leben. Ein Beitrag ist dem Entemoos gewidmet, wo früher noch Torf gestochen wurde; ein anderer den First Respondern, die mit ihrem Einsatz in Notfällen schnelle Hilfe leisten. Der Volkskalender erzählt, wie die Kathedrale Freiburg vor 100 Jahren zu ihrem Status als Kathedrale kam und was es mit dem 3000 Jahren alten Friedhof auf sich hat, der vor 20 Jahren bei archäologischen Grabungen in Bösinggen zum Vorschein kam. Eine andere Episode erzählt, wie sich der Freiburger Bundesrat Jean Bourgknecht persönlich um die Anschaffung von Lamellenstoren kümmerte.

Erfahren Sie mehr über die Murtenlinde – dem symbolträchtigen Baum, der 550 Jahre zum Freiburger Stadtbild gehörte, bis er 1985 verschwand und nun in den Schwesternlinden weiterlebt. Der Kalender erzählt, warum der Zirkelsgraben die Forscherinnen und Forscher in helle Aufregung versetzt und wie es dazu kam, dass die Strassen der Stadt Freiburg erst mit Pech, dann mit Öl, Gas und Strom beleuchtet wurden. Die Leserinnen und Leser erfahren, dass die reformierte Glaubensgemeinschaft der Stadt Freiburg dank der neuen Kantonsverfassung von 1831 eigene Gottesdienste abhalten konnte und diese den Weg für den Bau der reformierten Kirche freimachte.

Ein Portrait über das junge Hirtenpaar Annie und Stephan Buchs auf der Alp Ritzli, eine Hommage an den kürzlich verstorbenen Sensler Roland Mülhauser, ein Bericht über den Murtnen Pfarrer F.G. Ochsenbein gehören zum Inhalt; ebenso eine Auswahl von Bildern des Fotoclubs Murten und eine Kurzgeschichte von Stephan Moser. In den Monatsbildern präsentiert das Museum Murten Besonderheiten aus seiner Sammlung.

Der neue Volkskalender lädt ein zum Schmökern, Entdecken und Staunen. Er gedenkt mit den Nachrufen der Verstorbenen, vermittelt Gartentipps, enthält Kalendernotizen sowie verschiedene Chroniken.

Der Freiburger Volkskalender 2025 kostet 20 Franken und ist ab dem 7. November 2024 in Buchhandlungen, vielen Dorfläden, Banken und an Kiosken oder direkt bei der Canisius AG in Freiburg sowie der Sensia AG in Düdingen erhältlich.

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung für dieses Deutschfreiburger Kulturgut!**



## Veranstaltungskalender

Wochentag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Organisation
DO	07.11.2024	19.30 h	GV 2023/2024	Feuerwehrverein
FR	29.11.2024	20.00 h	HÖCK im Vereinslokal	Feuerwehrverein
MO	02.12.2024	19.30 h	<b>Gemeinsame Informationsveranstaltung der Gemeinden Ulmiz und Gurmels zur geplanten Fusion</b> Ort: Ried b. Kerzers (Riederhalle)	Gemeinden Ulmiz und Gurmels
MO	02.12.2024		Adventsfenster Ort: Ried b. Kerzers (Riederhalle) <i>im Anschluss an die Informationsveranstaltung zur geplanten Fusion</i>	Gemeinde Ulmiz
FR	06.12.2024		Samichlous beim Waldhaus	Feuerwehrverein
DO	12.12.2024		Adventsfeier für Pensionierte	Samariterverein Ulmiz
FR	20.12.2024	20.00 h	Weihnachts-BAR im Vereinslokal	Feuerwehrverein
MI	01.01.2025	11.00 h	Happy New Year Dorfplatz Ulmiz	Dorfverein Ulmiz
FR	31.01.2025	20.00 h	Hüttenzauber im Vereinslokal	Feuerwehrverein
SA	05.04.2025	09.00 – 17.00 h	Ulmiz Märli 2025	Dorfverein Ulmiz
SO	06.04.2025		auf dem Areal «Mori/Etter's»	
SA	17.05.2025	09.00 – 12.00 h	Aktionsmorgen: Invasive Neophyten Treffpunkt: Ulmizer Biohof (Dorfstrasse 8)	Noemi Etter
MI	21.05.2025	14.00 – 15.00 h 15.00 – 16.00 h	<b>Vorlesetag</b> Mongolische Jurte, für Kinder ab 7 J. Mongolische Jurte für Kinder bis 7 J.	Dorfverein Ulmiz
SA	14.06.2025	09.00 – 12.00 h	Invasive Neophyten Treffpunkt: Ulmizer Biohof (Dorfstrasse 8)	Noemi Etter
FR	27.06.2025	18.00 – 21.00 h	Pizzaplausch Dorfplatz Ulmiz	Dorfverein Ulmiz
SA	30.08.2025	vormittags	<b>Clean-up Day</b> Treffpunkt: Dorfplatz <i>anschliessend grillen in der Waldhütte Ulmiz</i>	Dorfverein Ulmiz
DO	25.09.2025	19.30 h	Generalversammlung 2025	Dorfverein Ulmiz

**Auskünfte zum Veranstaltungskalender:**

Dorfverein Ulmiz	078 929 32 43	Silke Hurni	dvulmiz@gmail.com
Feldschützen	079 684 52 82	Simon Schmied	simon.schmied@mobi.ch
Feuerwehrverein Ulmiz	079 347 08 65	Markus Kramer	kramermarkus@bluewin.ch
Help Samariterjugendgruppe	079 637 44 26	Alex Keller	alexkellerulmiz@swissonline.ch
Hornussergesell. Biberen-Ulmiz	079 241 38 39	Adrian Kramer	adrian-kramer@bluewin.ch
Hornussergesell. Biberen-Ulmiz	079 241 38 39	Rolf Hügli	top-scorer96@bluewin.ch
Platzgerclub Ulmiz (PC Ulmiz)	079 849 09 22	Janosch Zahnd	janosch.zahnd@gmx.ch
Samariterverein Ulmiz	079 590 46 12	Barbara Rudaz Schaller	samariterulmiz@bluewin.ch

Alle Vereine haben die Möglichkeit ihr Jahresprogramm auf der Website der Gemeinde Ulmiz unter [www.ulmiz.ch/freizeit-gewerbe/vereine](http://www.ulmiz.ch/freizeit-gewerbe/vereine) zu publizieren.

## Pro Senectute hilft Ihnen bei Ihrer Steuererklärung!

**PRO  
SENECTUTE**

Dieses Angebot richtet sich an **Personen ab 60 Jahren**, die im Kanton Freiburg wohnen und **eine einfache Steuererklärung** haben (keine Zweitimmobilien, keine Wertschriften, keine effektiven Kosten).

Das Ausfüllen Ihrer Steuererklärung ist oft stressig und mehr eine lästige Pflicht, als alles andere. Wenn Sie nicht wissen, welche Abzüge Sie machen sollen oder einfach Angst haben, einige zu vergessen, ist der Steuerklärungsdienst für Sie da!

Damit das Ausfüllen Ihrer Steuererklärung keine Belastung mehr sein muss, bietet Ihnen Pro Senectute Freiburg die Gelegenheit, Ihre Steuererklärung von einem erfahrenen Freiwilligen ausfüllen zu lassen. Sie möchten nicht nach Freiburg fahren? Kein Problem! Unsere Freiwilligen kommen auch zu Ihnen nach Hause.

Für das Jahr 2025 findet der Steuerklärungsdienst **vom 3. Februar 2025 bis zum 30. April 2025** statt. **Terminvereinbarung ab 20. Januar 2025 nur telefonisch.**

Für weitere Informationen verlangen Sie bitte den Flyer unter **026 347 12 92** oder **026 347 12 40** anzufordern.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8h30-11h30 / 13h30-16h30.

Pro Senectute Freiburg – Passage du Cardinal 18, 1700 Fribourg

[www.fr.prosenectute.ch](http://www.fr.prosenectute.ch)